



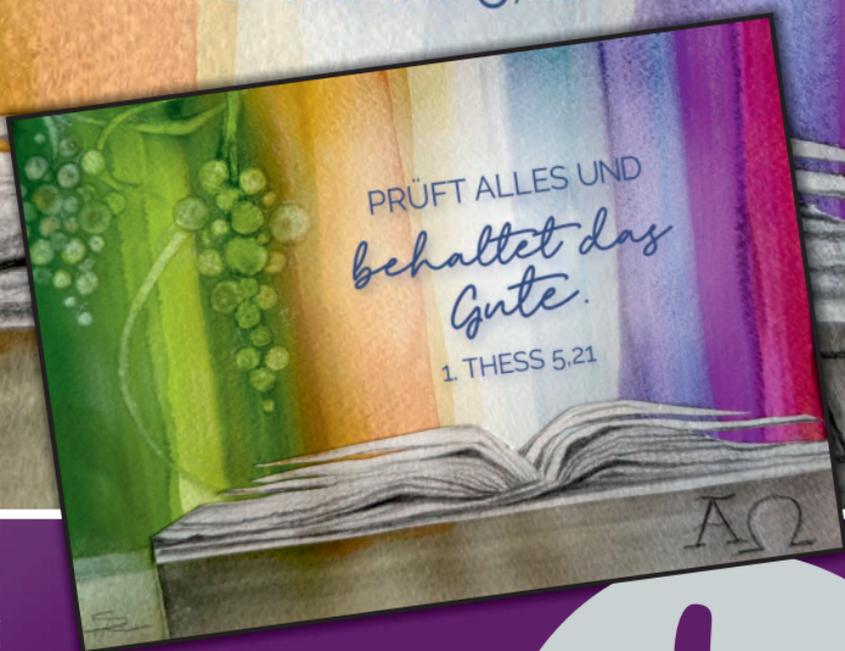
4 | 2024   

Informationen vom
Evangelisationsteam

www.evangelisationsteam.de
www.gott-erlebt.com
www.jumitag.de

PRÜFT ALLES UND
*behaltet das
Gute.*

1. THESS 5,21



Aquarell: Simone Riedel



Zuversicht

Es ist Sonntag. Um 6.00 Uhr morgens meldet sich mein Handy. Mein erster Gedanke – hab den Wecker von gestern nicht ausgestellt. Mit verschlafenen Augen sehe ich: Es ist nicht der Wecker, sondern „roter Alarm“ in Ma'alot (Israel). In diesen Sekunden ist in Ma'alot, wo unsere älteste Tochter in einem Pflegeheim für Holocaust-Überlebende arbeitet, wiederum Raketenalarm. Die Vorwarnzeit – vom Alarm bis zur Einschlagzeit der Raketen – beträgt null Sekunden. Mir ist klar, was jetzt dort passiert: Alle müssen im Bunker Schutz suchen. Die Bewohner des Pflegeheims leben schon seit einem Jahr dort drin. Alle Angestellten müssen so schnell wie möglich in den Bunker. Was kann ich als Vater in solchen Momenten tun? Ich bin meinem ehemaligen Chef Heimo Ohly dankbar, der sagte: „Der Psalm 91 ist wichtig. Den beten wir jeden Tag vor der Arbeit, bis wir ihn auswendig können“. Darin heißt es: „Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem Herrn: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe“.

Diesen Psalm betete ich an diesem Sonntagmorgen. Danach habe ich meine Augen zugemacht und konnte noch etwas länger schlafen. Manche fragen: Wie kann man da weiter schlafen, wenn das eigene Kind in so einem Gebiet lebt, wenn Raketen fliegen, wenn Terroristen darin wetteifern, wie man Israel auslöschen kann?

Meine Antwort: Die Gefahren sind alle da. Aber, Gott ist auch da! Der Psalm 91 ist kein Talisman, den man bei Notfällen rausholen kann. Mit diesem Psalm kann ich Gott nicht zwingen. Der Teufel hat das versucht, um Jesus eine Falle zu stellen. Er sagte: „Du kannst von der Tempelmauer runterspringen, eine super Show abliefern und wirst deinen Fuß nicht an einen Stein stoßen“. Solche Gedanken sind Missbrauch von Gottes Wort.

Jedem ist doch klar, es gibt kein Leben ohne Gefahr. Aber mitten in den Auseinandersetzungen habe ich eine Zuflucht und bin geborgen. Rings um mich herum schlägt es ein, aber mich trifft es nicht. Und die Einschläge kommen, das steht fest! Das müssen nicht immer Raketen sein. Manchmal ist es eine Krankheit, die unverhofft da ist, schlechte Nachrichten in der Firma, Streit in der Ehe, eine rabenschwarze Nachricht nach der anderen. Entscheidend ist, wo Du stehst. Stell Dich unter den Schutz Gottes. Stell Dich unter das Kreuz von Jesus. Es kann kommen was will, bleib unterm Kreuz. Deine Burg ist Jesus. Keiner anderer hat Zutritt. Die Zugbrücke wird hoch gezogen. Nimm die Bibel beim Wort und lebe unter Gottes Schirm.

Wenn Du in schwierige Situationen kommst dann bete so: „Herr, ich verstehe deine Wege nicht, aber ich vertraue dir dennoch“.



Michael Kaufmann

Jesus hat uns nicht beauftragt, eine christliche Nation zu schaffen, unsere Standards den Ungläubigen aufzudrängen oder eine bestimmte Kultur zu konservieren. Er sagt uns, dass wir die Verlorenen gewinnen sollen ...

Nicht-Christen sind nicht unsere Feinde. Sie sind Opfer des Feindes. Opfer müssen gerettet und nicht weggefegt werden.

Dr. Larry Osborne

© *Erfolgreich überleben in Babylon*

EVANGELISATIONSTEAM

Sachsen ist der Standort des Evangelisationsteams, aber nicht das ausschließliche Wirkungsfeld. Die Teammitglieder sind im gesamten deutschsprachigen Raum und darüber hinaus zu Veranstaltungen unterwegs.

10 Jahre Missionswerk

Am 9. Dezember 2014 wurde das Missionswerk Evangelisationsteam e. V. im Waldenburger Ortsteil Schwaben (Sachsen) gegründet. Die Geschichte des Evangelisationsteams begann mit einer gemeinnützigen GmbH. 2001 stellte der Steuerberater Reinhard Nafziger (Chemnitz) dem damaligen Jugendevangelisten der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens – Lutz Scheufler – die Evangelikale Stiftung zum Sammeln von Spenden zur Verfügung. Die eingehenden Gelder unterstützten die Evangelisationsarbeit und eröffneten Mitarbeitern mit evangelistischer Begabung die Möglichkeit, hauptberuflich als Evangelisten zu arbeiten. Bereits im Sommer 2003 wurde Michael Kaufmann als erster Evangelist auf Spendenbasis angestellt. Zum 1. Dezember 2005 wurde Scheufler's Anstellung bei der Landeskirche auf 80 Prozent gekürzt. Ab sofort war er nicht mehr Berater der gemeinnützigen GmbH, sondern Leiter vom „Evangelisationsteam Sachsen“ – damals ein loser Zusammenschluss von Evangelisten. Den Namen „Evangelisationsteam“ hatte Scheufler adoptiert. Neben einer Kinderevangelistin und dem Jugendevangelisten verfügte die Landeskirche noch einige Jahre zuvor über ein Evangelisationsteam, bestehend aus einem Gemeinschaftsprediger, einem Diakon und einem Pfarrer. Für diese Evangelisten gab es keine Nachfolger. Diese Einsparung war vermutlich so gewollt.

Arbeit wächst

Das neue Evangelisationsteam wuchs, weitere Mitarbeiter und ein Missionszelt kamen hinzu. Im Juni 2012 positionierten die Mitglieder des Evangelisationsteams sich gegen einen kirchlichen Homo-Beschluss, beriefen sich auf die Heilige Schrift und erkannten die „geistliche Leitung“ von Bischof und Kirchenleitung nicht mehr an. Daraufhin wurde Lutz Scheufler durch den damaligen Landesjugendpfarrer Tobias Bilz (Dresden) vom Dienst suspendiert. Die Entlassung aus dem kirchlichen Dienst folgte zum 31.03.2013. Bereits im darauf folgenden Jahr entstand das

Missionswerk „Evangelisationsteam e. V.“, dem heute acht Mitarbeiter angehören. Ein Zeltteam und Mitarbeiter in der Verwaltung unterstützen die Arbeit der Evangelisten. Viele Spender und Sponsoren sorgen für die nötige Finanzierung.

Die Erfahrung lehrt: Wenn wir der Bibel vertrauen und dem Missionsauftrag treu bleiben, stellt Jesus sich dazu und sorgt für die Rahmenbedingungen.

„... ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende“ (Mt. 28,20) sagt Jesus zu denen, die sich in seine Mission hineinnehmen lassen.

Dankbarer Rückblick

2024 durften alle Teammitglieder viele Kilometer unter die Räder bringen und an unterschiedlichsten Orten – Zelt, Kirche, Stadthalle, Gefängnis, Maßregelvollzug, Gemeindehaus, Tonstudio, Sporthalle, Freizeitheim, Open Air – in Veranstaltungen das Evangelium weitersagen. Auch wenn wir keine Zahlen-Fetischisten sind, sollten unsere Freunde wissen, was sie in diesem Jahr unterstützt haben:

- 163 einzelne Gemeindeveranstaltungen: Gottesdienste, Frauenkreise, GospelMagic, Konzerte, Männerstammtische, Seniorenkreise ...
- 11 mehrtägige Evangelisationen
- 21 mehrtägige Kindertage mit LEGO®
- 2 Bibelwochen
- 6 Freizeiten / Rüstzeiten
- 18 Seminare / Mitarbeiterschulungen
- 626 Sprechstunde: Seelsorge, Therapie, Beratung
- 59 Radiosendungen: Radio ERZ 107,7 / ERF Süd / Radio HBR (Heukelbach)

Ganz herzlich danken wir allen Spender, Sponsoren und Betern für ihre langjährige Unterstützung unserer Mission.
Die Mitglieder des Evangelisationsteams



Bodenbearbeitung

Veranstaltungsreihen haben in unseren Kalendern Vorfahrt. Wir geben ihnen bei der Planung den Vorzug, weil sie eher einen Prozess in einer Region anstoßen, als Einzelveranstaltung dies tun: Persönliche Evangelisation wird wirkungsvoll unterstützt. Es gibt vermehrt Seelsorge und Gespräche über den Glauben. In die Veranstaltungen kommen Leute, die sonst nicht in eine Kirche gehen. Besucheranstieg ist während einer Woche zu beobachten ...

Wenn in Europa seit vielen Jahren nur eine magere Ernte zu erkennen ist, haben wir auch zur „Unzeit“ (2.Tim. 4,2) den Boden treu zu bearbeiten und die Saat auszubringen. Evangelisation ist nicht nur Erntearbeit! Zur Bodenbearbeitung gehört zum Beispiel das Gebet. Es ist in der Mission nicht Zusatz, sondern Grundsatz. Deshalb geben wir die bereits geplanten Veranstaltungsreihen für 2025 gerne als Gebetsanliegen weiter. Vielen Dank für alle Bodenbearbeitung!

23.01.-26.01.	09599 Freiberg	15.05.-18.05.	09468 Tannenberg
17.02.-20.02.	04xxx Leipzig	22.05.-25.05.	06493 Ballenstedt
25.02.-27.02.	09xxx Chemnitz	23.05.-25.05.	02959 Schleife
06.03.-09.03.	09217 Burgstädt	01.06.-09.06.	08468 Reichenbach/V.
06.03.-09.03.	09468 Tannenberg	07.07.-11.07.	30855 Kaltenweide
21.03.-23.03.	95473 Creußen	06.08.-10.08.	3085x Langenhagen
02.04.-06.04.	CH-3011 Bern	26.08.-30.08.	01187 Dresden
03.04.-06.04.	080xx Zwickau-Pl.	31.08.-07.09.	01773 Altenberg
14.04.-17.04.	28xxx Bremen	20.09.-28.09.	08309 Sosa
23.04.-27.04.	2533x Elmshorn	25.09.-28.09.	33xxx Paderborn
05.05.-11.05.	01609 Frauenhain	29.10.-02.11.	75392 Deckenpfronn
07.05.-11.05.	CH-3427 Utzenstorf	31.10.-02.11.	09430 Drebach
15.05.-18.05.	08209 Beerheide	05.11.-09.11.	57299 Niederdres- selndorf

Möglichkeiten nutzen!

Bei der Wahl der Veranstaltungsorte habe ich viel Kreativität in verschiedenen Gemeinden erlebt. Hier einige Beispiele:

- Zelt auf Parkplatz am Einkaufszentrum
- Eissporthalle
- Veranstaltungszentrum: Gasthof, Dorfhaus, Stadthalle, Turnhalle ...
- Ein Open-Air-Bühnenanhänger bietet sich dort an, wo man kein Zelt stellen darf oder den Marktplatz nur stundenweise nutzen kann.

Ob man ein Zelt aufstellt oder in eine öffentliche Halle geht, hängt von der örtlichen Situation, den Kosten und Gewohnheiten der Menschen ab.

Wir haben viele Möglichkeiten, um an verschiedenen Orten das Evangelium zu verkündigen. Gern unterstützen wir Gemeinden mit unserem Material und unserer Erfahrung.

Jens Ulbricht

Tausende Teile im Hänger

Die Kindertage mit Michael Kaufmann und LEGO® sind der Renner. Zu 21 Einsätzen zwischen drei und fünf Tagen wurden in 2024 jeweils 200.000 Lego-Steine von durchschnittlich 60 Kindern mit Freude in Anspruch genommen. Michael Kaufmann sagte: „Es gibt Orte, wo 40 Kinder da sind, aber auch Orte mit 100 Kindern täglich.“ In der Regel enden die Kindertage mit einem

Familiengottesdienst oder einer Abschlussandacht, wo Eltern, Großeltern und Geschwister mit eingeladen sind.



Für dieses Jahr bedeutete das: 21 x 200.000 Lego-Steine aus dem Hänger ausräumen, am Veranstaltungsort aufbauen und nach den Veranstaltungen wieder in Kisten sortieren und einräumen. Das macht etwas über 21 Tonnen Material in diesem Jahr aus.

Allein ist das nicht zu schaffen. Für den Aufbau sind nur 10 bis 15 Mitarbeiter aus den Gemeinden nötig. Beim Abbau waren in diesem Jahr über 700 fleißige und vor allem geduldige junge und alte Helfer mit dabei.



Gottesdienst im Park

Limbach-Oberfrohna: Über 400 Besucher waren am 25. August zum Gottesdienst in den Stadtpark gekommen. Zu predigen hatte Lutz Scheufler über das Gebot "Du sollst nicht töten". Hier ein Auszug aus seiner Verkündigung:

In einem der Zehn Gebote wird besonders das menschliche Leben geschützt: Du sollst nicht töten. Eigentlich steht dort:



„Du sollst nicht morden, nicht totschiagen“. Bei einem Mord tötet ein Mensch einen anderen aus böser Absicht oder aus eigennützigem Gründen.

Bei diesem Gebot geht es nicht ums Töten von Tieren. Wer mittags ruft: „Kinder kommt rein, das Essen wird welk“, kann seinen Fleischverzicht nicht mit diesem Gebot begründen. Gott schützt das Leben von Menschen – von der Empfängnis bis ins hohe Alter!

Das Töten eines Menschen ist aber nach der Bibel in bestimmten Situationen sogar möglich: im Fall einer Notwehr und bei der Verteidigung des eigenen Landes im Krieg oder gegen Terror. In der Bibel heißt es, dass die staatliche Gewalt Ordnung aufrecht erhalten muss und das Böse eindämmen soll (Römer 13,4). Schwierig wird es jedoch, wenn die Staatsmacht ihrer Pflicht nicht ausreichend nachkommt und der Bürger spürt:

Das Leben ist nicht mehr sicher. Dann könnten manche auf die Idee kommen, jetzt schaffen wir selber Ordnung. Da gibt es dann nur noch Mord und Totschlag. Das beste Demokratiprogramm ist übrigens ein Staat, der funktioniert. Nun stelle man sich einmal vor, aus Tschechien würden seit Jahren Raketen auf das Erzgebirge geschossen. Ab und zu kommen Terroristen über die Grenze, um Zivilisten zu töten. Ihr Ziel:

Die totale Vernichtung aller Sachsen! Jeder von uns wäre zu Recht empört, wenn unsere Regierung wenig oder gar



nichts zum Schutz ihrer Bürger unternehmen würde. Nun sind wir alle froh, dass die Tschechen friedliche Nachbarn sind. Viel schlimmer als eben geschildert, erlebt das aber seit Jahrzehnten das Volk, dem die Zehn Gebote zuerst gegeben wurden – Israel!

Pazifismus heißt ja „Frieden machen“. Das Gebot vom Töten vertritt aber keinen naiven Pazifismus. Der Slogan „Frieden schaffen ohne Waffen“ klingt zwar gut und ist per Verhandlungen immer anzustreben. Aus der Geschichte wissen wir aber, dass Frieden manchmal nur mit Waffen wieder hergestellt werden konnte. Polizei und Armee haben den Auftrag die Bürger zu schützen, unter Umständen Terroristen zu

Gebet im Krankenhaus

Nach einem Gottesdienst sprach mich eine Frau an. Sie erzählte, dass sie auf einer Palliativstation arbeitet und sterbende Menschen in ihren letzten Stunden begleitet. Als Christin sei es ihr wichtig, die Sterbenden auf das Angebot der Rettung durch Jesus hinzuweisen. Oft sei es aber sehr schwer, die richtigen Worte dafür zu finden. Sie fragte mich, ob sie ein paar der Karten bekommen könnte, die ich am Ende der Predigt all denen angeboten hatte, die ganze Sache mit Jesus machen wollen. Auf den Karten ist ein Gebet der Lebensübergabe an Jesus abgedruckt. Sie möchte sie so in den Zimmern platzieren, dass die Sterbenden sie sehen und lesen können. Das Gebet beginnt mit den Worten: „Herr Jesus Christus, ich brauche Dich“. Ihre Hoffnung ist, dass dadurch Menschen auf den letzten Metern noch die Chance der Rettung ergreifen, so dass sie wie der neben Jesus gekreuzigte Verbrecher im Frieden mit Gott sterben können.

Sehr gerne habe ich ihr einige der Karten verbunden mit der Hoffnung gegeben, dass Jesus diese benutzt, um Menschen kurz vor dem Tod noch zu sich zu rufen.

Guntram Wurst

Karte bestellen: <https://www.sdg-verlag.de/produkt/gebetskarten-deutsch/>

RADIOaktiv

Lutz Scheufler ist 4x pro Woche mit

„**Nachgedacht**“ auf Sendung.

Mittwoch und Freitag – jeweils 18.15 Uhr

Samstag und Sonntag – jeweils 15.45 Uhr

Als MP3 gibt es die aktuellen Beiträge unter

www.lutz-scheufler.de/radio

Wer die Beiträge auf seiner Homepage einstellen will, bekommt diese per E-Mail regelmäßig zugeschickt. Anmeldung: info@lutz-scheufler.de

>>>Spendenzweck: SCHEUFLER

Radio 107,7
Erzgebirge

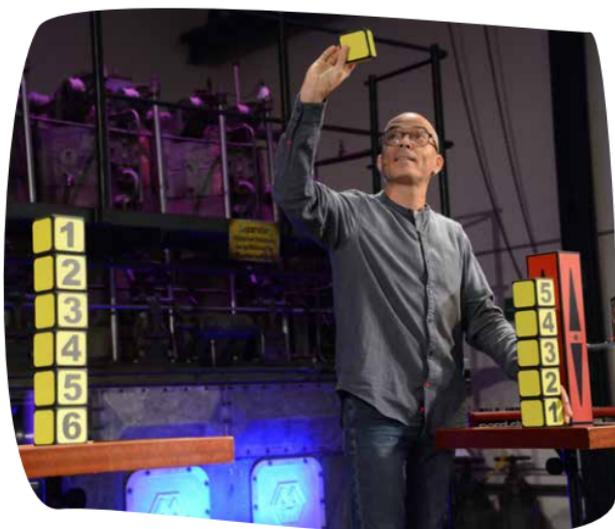
www.radioerzgebirge-online.de

FICHTELBERG

Gospel-Magic im Kraftwerk

Mittweida: Rund 130 Mitarbeiter und ihre Partner sowie Freunde des Diakonischen Werkes Rochlitz erlebten am 18. September

2024 einen fröhlichen und wertschätzenden Abend im Wasserkraftwerk Mittweida. Andreas Riedel beeindruckte mit seinem Gospel-Magic-Programm und durch seine Zaubertricks:



zum Beispiel eine Gießkanne, die unendlich viel Wasser bereithält, und kaputte Papierherzen, die wieder heil werden. Andreas Riedel bezog die Zuschauer mit ein in sein Programm und baute so schnell eine Brücke zum Publikum. Durch seine Illusionen veranschaulichte er zugleich die biblische Botschaft von Jesus.



Die christliche Prägung unserer Mitarbeitenden ist sehr unterschiedlich. Manche sind stark verwurzelt in ihrem Glauben, schätzungsweise fast 50 Prozent haben kaum oder keinen Bezug zur Bibel und zu Jesus. Gospel-Magic hat sowohl Christen als auch Nicht-Christen fasziniert, war für die Zuschauer sehr unterhaltsam und gab zugleich nachdenkenswerte Impulse über den christlichen Glauben. Uns ist es wichtig, bei Diakonie-Festen und Veranstaltungen immer wieder die christlichen Wurzeln der diakonischen Arbeit zu vermitteln. Mit Gospel-Magic ist dies auf eine sehr anregende und trotzdem wenig aufdringliche Weise gelungen.

Kerstin Rudolph / Diakonisches Werk Rochlitz

Zeltmission in Büren

Ende 2023 entschieden wir uns nach Gebeten und Gesprächen dazu, im Jahr 2024 eine Zeltmission unter dem Thema: „Halt in haltloser Zeit“ durchzuführen. Viele Fragen kamen auf: Wie viele Tage soll es dauern? Woher bekommen wir ein großes Zelt? Wo stellen wir das Zelt auf? Die Behörden stimmten unserem Plan zu, dass wir mitten in der Stadt das Zelt auf einer großen Wiese im Park aufstellen durften. Dieser Park ist sehr belebt und viele Spaziergänger und Radfahrer kommen dort vorbei. Das Zelt bekamen wir vom Evangelisationsteam e.V.

Erlebnis

Wir hatten uns vorgenommen, Jugendliche oder Teenys einzuladen, mit uns Volleyball zu spielen. Da ein Gymnasium ganz in der Nähe ist, sind die Schüler auch am Zelt vorbeigekommen. Manche Schüler haben mitgespielt. Beim Abendgottesdienst kam einer der Schüler mit seiner Mutter zum Gottesdienst. Die Mutter sagte: „Mein Sohn sagte zu mir, dass die Jugendlichen so freundlich waren und alle waren glücklich, da wurde ich neugierig und wir sind gekommen“.

Fazit

Alle Beteiligten sind überzeugt, dass Gott sich zu den Zeltmissionstagen bekannt hat und es ein großer Segen für uns und für die Bewohner der Stadt Büren war. Jede Mühe hat sich gelohnt und wir sind uns einig, dass es keine einmalige Aktion war. So Gott will und wir leben, wollen wir diesen Dienst wiederholen und die Menschen zu Christus einladen.

Samuel Lamert, Büren



Referent:
HARTMUT JAEGER
Evangelist,
Autor,
Redaktionsleiter,
ehem. Geschäftsführer
CV Dillenburg

FREUNDESTAG
EVANGELISATION
Buß- und Betttag
19.11.2025

Evangelistik in der Schweiz



Beatenberg: Als Gastdozent hatte ich meine erste Woche Unterricht am Seminar für biblische Theologie (sbt) in Beatenberg. Ich lebe noch und die Studenten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz auch! 70 Akteure der zukünftigen Kirchengeschichte durfte ich in 15 Einheiten das Thema „Evangelisation“ nahebringen. In Beatenberg, wo Platz für 80 Studenten ist, studieren aktuell 90! – und das liegt nicht nur an dem sehr schönen Ausblick.

- Ich frage: Könnte es sein, dass Jesus nach wie vor junge Christen in den Verkündigungsdienst beruft, aber ihre Herzen an Ausbildungsstätten lenkt, wo der Bibel mit Vertrauen begegnet wird?
- Ich vermute: Die historisch-kritischen Professoren können an den Theologischen Fakultäten demnächst mit ihren Studenten singen: Liebster Jesu wir sind VIER!
- Ich erkenne: Gott lässt nicht zu, dass sein Wort ruiniert wird!

Lutz Scheufler

Zelttage in Zell

Esslingen-Zell: Referent und Musiker in Personalunion: Am Freitagabend sprach Lutz Scheufler im gut gefüllten Zelt über das Thema Depression. Jeder sei ersetzbar. „Häufig gehört –



und dennoch ein Irrtum“, meinte Lutz Scheufler gleich zu Beginn. Warum? Weil der Schöpfer jeden Menschen

als Original geschaffen habe. „Und der große Schöpfer hat Kopien nicht nötig.“

Bei Christen gehe bei einer Depression häufig auch der Glaube verloren. „Sie können nicht mehr beten, Bibelworte dringen nicht mehr ins Herz, und sie fühlen sich deshalb auch noch schuldig.“ Diesen Menschen müsse man als erstes sagen, dass es sich um eine Krankheit handle, die sie persönlich erleiden.



Und das sei „keine persönliche Schuld. Kein Versagen und keine Schwäche“.

Das Wohltuende bei Lutz Scheuflers Ausführungen war das ehrliche Statement: „Auch Christen haben angesichts von Leid und Depression nicht auf alles eine Antwort“. Denn im letzten Buch der Bibel heiße es: „Und Gott wird abwischen alle Tränen!“ Dies bedeute im Umkehrschluss: Hier auf Erden können die Tränen durchaus laufen, „in einer Situation, in der wir nicht wissen, wo vorn und wo hinten ist“. Aber Christen wüssten, bei wem sie sich festhalten können: „Bei Jesus Christus“ ...

© Zwiebel – Das Vereinsforum der Esslinger Zeitung

An advertisement for Schechinger Tours. The top part shows a photograph of ancient, ornate stone columns. Overlaid on the image is the text "Israel Tour" in a large, white, cursive font. In the bottom left corner, there is a white box containing the logo for "SCHECHINGER Tours" with the tagline "ERLEBEN. GRUPPEN. REISEN" and the website "www.schechinger-tours.de" and phone number "Telefon: 07054-5287". At the bottom, a blue banner contains the text "mit Guntram Wurst (Evangelist)" and the dates "18. -28.09.2025".

SCHECHINGER
Tours
ERLEBEN. GRUPPEN. REISEN
www.schechinger-tours.de
Telefon: 07054-5287

Israel Tour

mit Guntram Wurst (Evangelist)
18. -28.09.2025



5. **JUGEND**
MISSIONSTAG

VERWURZELT
IN GOTTES
WORT



1. MAI 2025

10-16 UHR
STADTKIRCHE
BURGSTÄDT

www.Jumitag.de



PINNWAND

Büren

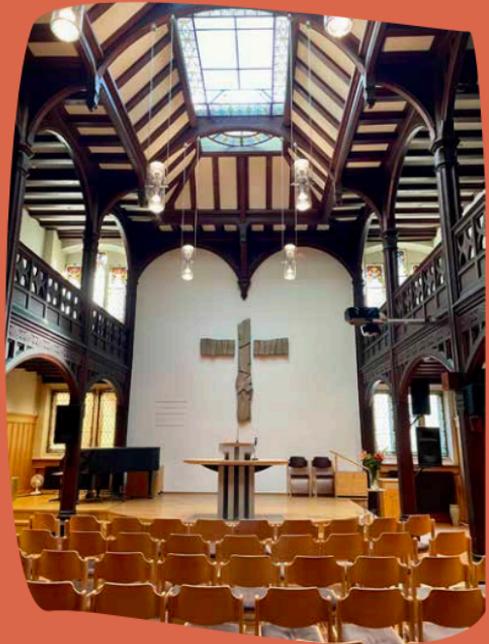


Zeltaufbau unter Leitung von Jens Ulbricht

Bern

Im September war ich in Bern zur Vorbereitung einer Evangelisation. In diesem wunderbaren Ambiente darf ich im April 2025 musizieren und predigen.

Lutz Scheufler



Werday



Seniorenachmittag im Missionszelt mit Guntram Wurst

Brand-Erbisdorf



Nach einem Konzert im Maßregelvollzug Leipzig ging es am nächsten Tag zum Musizieren in die Kirche nach Brand-Erbisdorf.

Dorfchemnitz



Gottesdienst beim Reit- und Springturnier

Briefkasten

Aus der Sprechstunde

Liebe Frau Dr. Steinberg,
meinen Termin möchte ich absagen. Im Moment komme ich ganz gut zurecht. Ich handle einfach nach dem, was mein Mann tatsächlich sagt (nicht nach dem, was ich denke, fühle oder meine, zu ahnen). Das hilft mir sehr!

N.N.

Gottesdienst in Brünlos

Lieber Guntram,
vielen Dank für Deine Predigt mit dem Titel „Ein Werkzeug in Gottes Hand“. An den vielen Gesprächen und Rückmeldungen nach dem Gottesdienst haben wir gemerkt, dass Du an diesem Sonntag ein Werkzeug in Gottes Hand für Brünlos warst. Viele Besucher kamen zum Nachdenken über ihre Mitarbeit in der Gemeinde. Selten haben wir eine Familienstunde erlebt, wo auch Erwachsene sich so angesprochen gefühlt haben. Wir können dieses Thema für jede Gemeinde nur weiterempfehlen.

M.+ C. Auerswald, LKG Brünlos

CHEMNITZER BIBELSEMINAR



jeweils um 19:30 Uhr,

02.-05.03.2025

**OLAF LATZEL,
PASTOR IN BREMEN**



Landeskirchliche Gemeinschaft
Chemnitz, Hans-Sachs-Straße 37

Eine Entdeckungsreise an den Königen Judas

- 02.03. **Joschafat** – Grundlegendes über die Gemeinde
- 03.03. **Manasse** – Grundlegendes über Bekehrung eines Sünders
- 04.03. **Josia** – Grundlegendes über ein Gott wohlgefälliges Leben
- 05.03. **Zedekia** – Grundlegendes über das Scheitern vorm Herrn



Moderation:
Andreas Riedel

EINTRITT FREI -
TEILNAHME OHNE ANMELDUNG



Musik:
Ronny Neumann



SCHECHINGER

Tours

ERLEBNIS GRUPPEN REISEN

www.schechinger-tours.de
Telefon: 07054-5287

Israel Tour

mit Lutz Scheufler

17. - 27. März 2025

16. - 26. März 2026

TERMINE & KONTAKTE

Hier sind nur Termine gelistet, die bei Drucklegung bereits vereinbart waren. Die aktualisierten Veranstaltungen mit näheren Angaben dazu finden Sie unter www.evangelisationsteam.de

EVANGELISTEN

Michael Kaufmann Evangelist & Mitarbeiterschulung

E-Mail: michael.kaufmann@evangelisationsteam.de

Tel.: 037348-23324

D-08359 Breitenbrunn/OT Tellerhäuser, Am Grenzhang 14 A



08.12.	Gottesdienst	Breitenbrunn
10.12.	ET-Klausur	Limbach-Oberfrohna
24.12.	Gottesdienst	Tellerhäuser
19.01.	Gottesdienst	Vielau
20.-22.01.	Bibelabende	Röhrsdorf
23.-26.01.	Kindertage mit LEGO®	Freiberg
09.02.	Gottesdienst	Annaberg
17.-20.02.	Kindertage mit LEGO®	Leipzig
23.02.	Gottesdienst	Zschocken
25.-27.02.	Kindertage mit LEGO®	Chemnitz
02.03.	Gottesdienst	Vielau
06.-09.03.	Kindertage mit LEGO®	Burgstädt
12.03.	ET-Klausur	Rodewisch
15.03.	Seelsorge Seminar	Beerheide
16.03.	Gottesdienst	Annaberg
21.-23.03.	Kindertage mit LEGO®	Creußen
29.-30.03.	Seminar Evangelisation	Limbach-Oberfrohna
03.-06.04.	Kindertage mit LEGO®	Zwickau-Planitz
14.-17.04.	Kindertage mit LEGO®	Bremen
21.04.	Gottesdienst	Tellerhäuser
23.-27.04.	Kindertage mit LEGO®	Elmshorn

Andreas Riedel Evangelist

E-Mail: andreas.riedel@evangelisationsteam.de

Tel.: 0375-3532376

08141 Reinsdorf/OT Vielau, Kirchplatz 2



08.12.	Gottesdienst	Vielau
10.12.	ET-Klausur	Limbach-Oberfrohna
24.12.	Christvesper	Vielau
12.01.	Gottesdienst	Vielau
14.01.	AG Gemeindebibeltag	
16.01.	Allianzgebetsabend	Crimmitschau
26.01.	GospelMagic	Zschorlau
09.02.	Gottesdienst	Schönaue
15.-22.02.	Ski-Rüstzeit	A-Pitztal
02.-05.03.	Bibelseminar	Chemnitz
09.03.	Gottesdienst	Zwickau
12.03.	ET-Klausur	Rodewisch
23.03.	Gottesdienst	Vielau
25.03.	Frauendienst	Härtensdorf
30.03.	Gottesdienst	Treuen

Lutz Scheufler
Evangelist & Musiker

www.scheufler.biz

E-Mail: lutz.scheufler@evangelisationsteam.de

Büro-Tel.: 03744-2231887

08228 Rodewisch, Birkenweg 2



10.12.	ET-Klausur	Limbach-Oberfrohna
12.01.	Gottesdienst	Annaberg-Buchholz
18.01.	Konzert	Köthensdorf
02.02.	Gottesdienst	Chemnitz
09.02.	Family Day	Ellefeld
16.02.	Gottesdienst	Annaberg-Buchholz
23.02.	Gottesdienst	Mittweida
06.-08.03.	Evangelisation	Tannenberg
09.03.	Gottesdienst	Tannenberg
12.03.	ET-Klausur	Rodewisch
17.-27.03.	Ansprachen+Konzert	Israel
31.03.	ET-Vorstand	Röhrsdorf

Guntram Wurst
Evangelist

E-Mail: guntram.wurst@evangelisationsteam.de

Tel.: 03722-814725

09212 Limbach-Oberfrohna, Waldenburger Str. 159 d



01.12.	Gottesdienst	Brünlos
02.-05.12.	Evangelistenkonferenz	Rehe
10.12.	ET-Klausur	Limbach-Oberfrohna
15.12.	Gottesdienst	Schwarzenberg-Neuwelt
29.12.	Gottesdienst	Annaberg-Buchholz
25.01.	Seminar Moderation	Netzschkau
26.01.	Gottesdienst	Netzschkau
09.02.	Gottesdienst	Penig
16.02.	Gottesdienst	Cranzahl
02.-05.03.	Bibelseminar	Chemnitz
12.03.	ET-Klausur	Rodewisch
16.03.	Gottesdienst	Schönau-Wildenfels
20.03.	Bibelabend	Neudorf
21.+22.03.	Seminar pers. Evangelisation	Oelsnitz
28.03.	Bibelnachmittag	Seelitz
30.03.	Gottesdienst	Annaberg-Buchholz
31.03.	ET-Vorstand	Röhrsdorf

BERATUNG+SEELSORGE

Dr. Christa-Maria Steinberg

Ärztin für Kinder- u. Jugendpsychiatrie & Psychotherapie

E-Mail: christa-maria.steinberg@evangelisationsteam.de

Tel.: 03722-720396

09212 Limbach-Oberfrohna, Christophstr. 12 A

Sprechstunde in der Praxis nur nach Vereinbarung!



10.12.	ET-Klausur	Limbach-Oberfrohna
21.01.	Seniorenstunde	Crimmitschau
18.02.	Frauenstunde	Mühlau
07.-08.03.	Vorträge	Blankenburg/ Harz
12.03.	ET-Klausur	Rodewisch

ORGANISATION+VERWALTUNG

Jens Ulbricht

**Vorstandsvorsitzender, Geschäftsführer,
Zeltmeister & technischer Leiter**

E-Mail: jens.ulbricht@evangelisationsteam.de

Tel.: 037202-829014; Mobil: 0178-5265776

09306 Königshain, Kirchweg 3

Zuständig für Zelte+Material und für Finanzen+Verein.



02.-05.12.	Evangelistenkonferenz	Rehe
03.12.	AG Zeltmission	Rehe
10.12.	ET-Klausur	Limbach-Oberfrohna
02.-05.03.	Bibelseminar	Chemnitz
12.03.	ET-Klausur	Rodewisch
31.03.	ET-Vorstand	Röhrsdorf

Kornelius Weisflog

Leiter des Missioteams

E-Mail: kornelius.weisflog@evangelisationsteam.de

Tel.: 0151-14456764

Beim Missioteam können Christen ihre Begabungen
bei missionarischen Einsätzen einbringen.

Kornelius Weisflog gibt dazu gerne Auskunft.



Friedhelm Bilsing

Mitarbeiter für Planung + Organisation

E-Mail: friedhelm.bilsing@evangelisationsteam.de

Mobil: 0171 4095625

Tel.: 03722 6005605

09212 Limbach-Oberfrohna, Hohensteiner Straße 110



Im Bereich Planung und Organisation von
Evangelisationsveranstaltungen erhalten Gemeinden und
Vereine Unterstützung.

MEDIEN

Philipp Oehme

ZELTTEAM

Jens Ulbricht (Leitung), Martin Altmann, Christoph Bremer, Andreas Deutschmann, Markus Gräser, Stefan Kaden, Philipp Oehme, Andreas Zeugner

VERWALTUNG

Jens Ulbricht (Geschäftsführer), Ruth Heinicke (2. Vorsitzende), Jördis Zeschke, Sabine Scheufler

SPENDEN

JETZT AUCH PER PAYPAL

SPENDEN

Wenn Sie die Evangelisationsarbeit finanziell unterstützen möchten, dann überweisen Sie bitte Ihre Spende auf folgendes Konto:

Evangelisationsteam e. V. · Postbank
IBAN: DE18 1001 0010 0852 3141 05 · BIC: PBNKDEFF

**Bitte Verwendungszweck angeben,
damit Ihre Spende zugeordnet werden kann:**



EVANGELISATIONSTEAM >>> dort einsetzen, wo es gebraucht wird

KAUFMANN >>> M. Kaufmann Evangelist, Kinderevangelisation, Mitarbeiterschulung

RIEDEL >>> A. Riedel Evangelist, GospelMagic

SCHEUFLER >>> L. Scheufler Evangelist, Radioarbeit

ULBRICHT >>> J. Ulbricht Geschäftsführer, Zeltmeister

WURST >>> G. Wurst Evangelist, Seminare

ZELT >>> Erhalt des Evangelisationszeltes

TECHNIKTEAM >>> Ton- und Videotechnik

MUSIKEVANGELISATION >>> Förderung von Musikevangelisten

STIPENDIUM >>> Förderung evangelistischer Begabung: z.B. berufsbegleitendes Studium

Über die Verwendung von Spenden ohne Verw.- Zweck entscheidet der Vorstand des Evangelisationsteam e. V.

Bitte teilen Sie uns Ihre Anschrift mit, damit wir Ihnen Anfang des kommenden Jahres eine Spendenbescheinigung zuschicken können.

Auskunft zu Spenden und zum Verein: Jens Ulbricht (Geschäftsführer)

09306 Königshain, Kirchweg 3 · Tel.: 037202-829014, Fax: -873910

jens.ulbricht@evangelisationsteam.de

Auskunft zum Evangelisationsteam: Lutz Scheufler (Teamleiter)

08228 Rodewisch, Birkenweg 2 · Büro-Tel.: 03744-2231887

lutz.scheufler@evangelisationsteam.de



[pension-senftenberg.de](http://www.pension-senftenberg.de)



08209 Auerbach / Vogtl.



Regenerative
Energien
09405 Gornau



08223 Neustadt

**AUXILIUM PERSONAL-
UND BÜROSERVICE**

09217 Burgstädt



www.wagner-schmid.de



Wagner + Schmid

04736 Waldheim / 01587 Riesa

DANKE!

REDAKTION

Info-Evangelisationsteam

z.H. Lutz Scheufler, Büro-Tel.: 03744-2231887

D-08228 Rodewisch, Birkenweg 2

lutz.scheufler@evangelisationsteam.de

Auflage: 4.000

Fotos: kairospress / Sabine Scheufler /
Lutz Scheufler / Wiegand Sturm / Marco Viertel /
Ute Hänzel / Doreen Walter / Jens Ulbricht /
PR / Screenshots / privat

Titelbild: Simone Riedel

HERAUSGEBER

Evangelisationsteam e. V.

09306 Königshain, Kirchweg 3

VORSTAND

1. Vorsitzender/Geschäftsführer:

Jens Ulbricht

Tel.: 037202-829014

jens.ulbricht@evangelisationsteam.de

2. Vorsitzende: Ruth Heinicke

Leiter des Evangelisationsteams:

Lutz Scheufler

Büro-Tel.: 03744-2231887

lutz.scheufler@evangelisationsteam.de

Weitere Vorstandsmitglieder:

Torsten Georgi (Sosa), Dr. David Keller (Altenberg),

Johannes Schubert (Limbach-Oberfrohna),

René Wiesner (Aue-Alberoda)

IMPRESSUM